

ORCHESTER | MUSIKER

Lena Marxer

Fagott

Festanstellung

Lena Marxer wurde 2001 in Vaduz geboren. Ihren ersten Fagottunterricht erhielt sie im Alter von acht Jahren bei Werner Gloor an der Liechtensteinischen Musikschule.

Von 2016 bis 2022 absolvierte sie das Künstlerische Basisstudium am Vorarlberger Landeskonservatorium in der Klasse von Prof. Allen Smith bzw. ab September 2021 bei Prof. Heidrun Wirth-Metzler und besuchte von 2017 bis 2022 das Musikgymnasium in Feldkirch. Im Herbst 2022 startete sie ihr Bachelorstudium Music Education & Music Performance an der Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik bei Prof. Heidrun Wirth-Metzler.

Lena Marxer ist mehrfache Preisträgerin bei Wettbewerben im In- und Ausland u.a. bei „Musizieren in Liechtenstein“ in der Solo- sowie Gruppenwertung, „Musik in kleinen Gruppen“, beim „Schweizer Jugendmusikwettbewerb“, beim „Jugendmusikwettbewerb der EMS Schiers“, beim österreichischen Wettbewerb „Prima la Musica“ auf Landes- sowie Bundesebene und wurde 2020 mit dem „Podium – Förderpreis“ in Liechtenstein ausgezeichnet. Außerdem ist sie mehrfache Finalistin des Solistenwettbewerbs am Vorarlberger Landeskonservatorium und des Stella Musikpreises.

Orchestrerfahrung sammelte sie bisher bei der KBSinfonietta und beim Sinfonieorchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums sowie beim Hochschul-Sinfonieorchester der Stella Vorarlberg, im Orchester Liechtenstein – Werdenberg, im Orchesterverein Chur, in der Kammerphilharmonie Vorarlberg, im Orchester Kaltbrunn Niederurnen, bei Windwerk (ehemals Sinfonisches Blasorchester Vorarlberg), im Symphonischen Blasorchester Kreuzlingen, im Kammerorchester Arpeggione, in der Quarta 4 Länder Jugendphilharmonie, bei Musik an der Pforte, im Symphonieorchester Vorarlberg, in der Camerata Musica Reno und bei Raetiana.

Foto: Daniel Ospelt

